

## Psychologie

### Kognitionspsychologie

Die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnis aktueller Felder der Kognitionspsychologie und stellen Verknüpfungen zwischen Erkenntnissen der Grundlagenforschung und menschlichem Erleben und Verhalten im Alltag her. Die Studierenden kennen aktuelle Modelle der Aufmerksamkeit, zentrale Paradigmen zur Erforschung von Aufmerksamkeitsprozessen und die Bedeutung der Aufmerksamkeit für Kontrollprozesse. Darauf aufbauend verstehen die Studierenden vertieft komplexe Modelle der kognitiven Kontrolle und die Anwendung verschiedener Paradigmen zur Erforschung von Kontrollmechanismen. Die Studierenden übertragen ihre Kenntnisse auf den alltags- und berufsrelevanten Bereich des Multitasking. Sie verstehen die unterschiedlichen Ansätze zur Erklärung von Effekten beim Wechsel zwischen verschiedenen Aufgaben oder bei der gleichzeitigen Bearbeitung mehrerer Aufgaben. Die Studierenden kennen Komponenten der kognitiven Handlungssteuerung und verstehen und bewerten verschiedene Theorien der Handlungssteuerung. Die Studierenden können kontroverse Standpunkte über die Rolle des menschlichen Bewusstseins für die Informationsverarbeitung diskutieren und eigene Perspektiven fundiert darlegen.

#### Weiterbildungsinhalte

##### 1. Aufmerksamkeit

Was ist Aufmerksamkeit?: Frühe und späte Selektion, Perceptual Load Theory, Selection for action

Visuelle Suche: Guided Search, Hinweisreizparadigma nach Posner, Endogene und exogene Aufmerksamkeitsverschiebung

Bottom-up- vs. Top-down-Debatte: Contingent Capture, Inhibition of Return  
Selection History: Intertrial Priming

##### 2. Kognitive Kontrolle und Bewusstsein (Teil 1)

Messung des Bewusstseins

Mechanismen des Maskierten Primings

Einflussfaktoren auf die Wirksamkeit unbewusster Reize

##### 3. Kognitive Kontrolle und Bewusstsein (Teil 2)

Inhibition

Endogene Aufmerksamkeit

Aktivierung von Task Sets

Neue Grenzen unbewusster Reizverarbeitung

Rekonfiguration von Task Sets

##### 4. Grenzen und Möglichkeiten unbewusster Reizverarbeitung

Aufmerksamkeit und Priming

Verschiedene Priming-Methoden

Verhaltenssteuerung in der Markt- und Konsumentenforschung

Einfluss von Sprache und Kultur

Freier Wille

##### 5. Multitasking, Interferenz und Kontrolle

Doppelaufgaben

Aufgabenwechsel

Stimulus- und reaktionsbasierte Interferenz

Simon-Effekt

Gratton-Effekt

Modelle zum Umgang mit Interferenz

#### Credit Points 6

##### Anrechnung

Psychologie (M.Sc.)

##### Studienumfang

Studienbriefe 5

Selbststudienstunden 138

Präsenzstunden 10

##### Leistungsnachweis bei Hochschulzertifikat

Klausur 100 min.

##### Gebühren

Aktuelle Informationen zu den Gebühren und der Art des Zertifikats entnehmen Sie bitte der Website oder dem Anmeldeformular.

##### Zulassungsvoraussetzung

Erstes abgeschlossenes psychologisch ausgerichtetes Studium (Bachelor, Diplom oder adäquate Abschlüsse) an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule (Hochschule für angewandte Wissenschaften/Universität).



## Fit für anspruchsvolle Aufgaben

Sie möchten sich auf künftige berufliche Herausforderungen vorbereiten oder Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gezielt in ihrer Entwicklung fördern? Das Zertifikatsstudium der HFH bietet Ihnen hierzu ganz flexibel die Möglichkeit – mit maßgeschneiderten, berufsbegleitenden Fortbildungsangeboten!

Angepasst an Ihren persönlichen Bedarf wählen Sie aus einer Vielzahl akademischer Weiterbildungsmodule Ihre ganz individuelle Fortbildung aus. Mit dieser Wahl liegen Sie mit Sicherheit richtig – denn das Zertifikatsstudium basiert auf dem bewährten Fernstudienkonzept der HFH. Das bedeutet: Angeleitete Selbststudienphasen werden kombiniert mit Präsenzlehrveranstaltungen, in denen Sie das bisher Erarbeitete vertiefen. Dies ermöglicht Ihnen eine berufsbegleitende, orts- und zeitunabhängige Weiterbildung – persönliche Betreuung und individuelle Beratung inklusive.

## Verschiedene Zertifikate

Das Zertifikatsstudium können Sie mit Teilnahme- oder Hochschulzertifikat abschließen:

Für ein **Teilnahmezertifikat** müssen Sie an mindestens zwei Drittel der Präsenzveranstaltungen teilgenommen haben. Prüfungen sind nicht erforderlich. Auf dem Teilnahmezertifikat sind die Studieninhalte Ihres jeweiligen Weiterbildungsmoduls vermerkt.

Für ein **Hochschulzertifikat** müssen Sie einen oder mehrere Leistungsnachweise erbringen. Dem Weiterbildungsmodul Ihrer Wahl entsprechend gelten die Prüfungsordnungen des Studiengangs, aus dem das Modul stammt. Jede nicht bestandene Prüfungsleistung kann während der vereinbarten Vertragslaufzeit mindestens zweimal wiederholt werden. Die Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen ist freiwillig, wird aber empfohlen.

Das Hochschulzertifikat weist neben der Modulnote und den Studieninhalten die Leistungspunkte, die Sie durch das Studium Ihres Weiterbildungsmoduls erworben haben, nach ECTS (European Credit and Accumulation Transfer System) aus. Die Credit Points in Ihrem Hochschulzertifikat dokumentieren Ihren Studienaufwand. So werden Ihre Leistungen mit Leistungsnachweisen, die an anderen Hochschulen des europäischen Hochschulraums erworben wurden, vergleichbar.

Der Vorteil für Sie: Wenn Sie an einer Hochschule im europäischen Hochschulraum studieren, können Sie sich einmal erworbene Credit Points für artgleiche Leistungen anrechnen lassen. Dies gilt natürlich auch für ein Studium an der Hamburger Fern-Hochschule, das Sie vielleicht an den Zertifikatskurs anschließen möchten.

## Die HFH

### Von Anfang an auf Qualität gesetzt

Die HFH · Hamburger Fern-Hochschule wurde im Jahr 1997 gegründet und vom Senat der Freien und Hansestadt Hamburg staatlich anerkannt. Die HFH zählt zu den größten privaten Hochschulen in Deutschland. Berufsbegleitend bieten wir Bachelor- und Masterstudiengänge in den Bereichen Gesundheit und Pflege, Technik, Wirtschaft und Recht im Fernstudium an.

### Präsenzlehrveranstaltungen

Den Großteil Ihres Zertifikatsstudiums absolvieren Sie im Selbststudium mit Hilfe von Studienbriefen und anderen Medien. Die Präsenzlehrveranstaltungen werden zu jedem Modul zusätzlich angeboten. Sie finden in der Regel wochentags am Abend, an Freitagnachmittagen und/oder an Samstagen statt. (Ausnahmen möglich).

Die genauen Termine können Sie kurz vor Semesteranfang direkt am Studienzentrum oder im Studierendenservice der HFH erfragen. Die Semester starten jährlich zum 01.01. und 01.07. des Jahres.

### Zeitaufwand/Dauer

Ein Zertifikatsmodul kann in der Regel innerhalb eines Semesters abgeschlossen werden. Die HFH gewährt Ihnen insgesamt zwei Semester Zeit, um das jeweilige Modul abzuschließen – inklusive eines gebührenfreien Wiederholungssemesters, falls Sie aufgrund Ihrer beruflichen oder familiären Verpflichtungen etwas länger benötigen.

### Ansprechpartnerin

Frau Eva Herzyk steht Ihnen für eine Beratung gern zur Verfügung.

E-Mail: [eva.herzyk@hamburger-fh.de](mailto:eva.herzyk@hamburger-fh.de)  
Telefon: 040-35094-320